

Traction Uranium sichert sich Gelände für Bohr-Camp für kommendes Bohrprogramm bei Key Lake South

17.01.2023 | [IRW-Press](#)

- Bohrprogramm auf KLS im Winter 2023 wird den radioaktiven schwarzen Boden, der eine hochgradige Uranmineralisierung (0,93 Gew.-% U₃O₈ und 1180 ppm Kobalt) enthielt, sowie einen im Herbst 2022 entdeckten radioaktiven Sumpf weiterverfolgen.

Calgary, 17. Januar 2023 - [Traction Uranium Corp.](#) (CSE: TRAC) (OTCQB: TRCTF) (FWB: Z1K) (das Unternehmen oder Traction), ein Mineralexplorationsunternehmen, das sich auf die Entwicklung von Prospektionsgebieten in Kanada konzentriert, einschließlich seiner beiden Vorzeige-Uranprojekte in der weltberühmten Athabasca-Region, freut sich, den Erhalt einer Genehmigung des Ministeriums für Straßenwesen von Saskatchewan bekannt zu geben, die es dem Unternehmen erlaubt, ein Pachtgebiet in der Nähe des Projekts Key Lake South (KLS) vom 1. Februar 2023 bis zum 31. Juli 2024 als vorübergehendes Bohr-Camp zu nutzen.

Lester Esteban, Chief Executive Officer, erklärte: Seit unser Team die hochgradige Uranmineralisierung (siehe Tractions Pressemitteilung vom 13. November 2022) im schwarzen Boden (Black Soil) und im radioaktiven Sumpf (Radioactive Swamp) entdeckt hatte, waren wir mit den Vorbereitungen für die Bohrungen in den Untergrund darunter beschäftigt. Der schwarze Boden ist für unser Team von besonderem Interesse, da dies nicht das erste Mal ist, dass er angetroffen wurde; in den 70er Jahren stieß die Firma Uranerz auf radioaktiven Boden und bohrte in den Untergrund, was zur Entdeckung der Lagerstätten Key Lake führte. Der Zugang zu unserem Projekt KLS ist einfach. Es befindet sich in der Nähe des Highways, was kostengünstige Bohrungen ermöglicht, da wir keine Hubschrauberunterstützung oder Eisstraßen benötigen, um zu unserem Projekt zu gelangen. Die Sicherung des Zugangs durch das Ministerium für Straßenwesen, das uns ein Gebiet für ein temporäres Camp in der Nähe des Highways zur Verfügung stellt, bedeutet, dass wir das ganze Jahr über KLS erreichen können.

Über das bevorstehende Bohrprogramm auf KLS:

Die geplante Phase 1 der Diamantkernbohrungen umfasst 2.000 Bohrmeter und zielt auf Gebiete mit extremen Urananomalien an der Oberfläche ab, einschließlich der Black Soil-Anomalie, des radioaktiven Sumpfes und des 1973 kartierten Athabasca-Sandsteins (AR 74H04-0013). Die meisten Bohrziele befinden sich am Rande der breiten Gravitationstiefs, die in der bodengestützten Gravitationsmessung im Jahre 2022 identifiziert wurden (siehe Abbildung 1).

Über den schwarzen Boden und den radioaktiven Sumpf:

Bei den bisher unbekannten radioaktiven Anomalien, die das Explorationsteam von Traction während des Bodenprogramms 2022 entdeckte (siehe Tractions Pressemitteilung vom 27. September 2022), handelt es sich um den radioaktiven Sumpf und den schwarzen Boden. Die Beprobung des schwarzen Bodens, wo der Bodenhorizont eine beobachtete Mächtigkeit von etwa 30 Zentimetern aufwies, lieferte 0,93 Gew.-% U₃O₈, 1180 ppm Kobalt, 625 ppm Nickel und 196 ppm Bor (siehe Tractions Pressemitteilung vom 13. November 2022). Weitere Probenahmen sind erforderlich. Der radioaktive Sumpf ist im Winter gefroren und zugänglich. Er beherbergt möglicherweise Urananomalien, die dem schwarzen Boden ähnlich sind. Ein Programm zur Untersuchung der Deckschichten wird in Betracht gezogen, um die Uranmineralisierung nahe der Oberfläche in den Deckschichten/Geschiebemergel zu überprüfen.

Bohrziele (Abbildung 1):

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2023/68868/Traction_011723_DEPRcom.001.jpeg

Abbildung 1. Im Jahr 2023 geplante Phase 1 der Diamantkernbohrungen. Die schwarzen Punkte stellen die geplanten Bohransatzpunkte dar, die grünen Quadrate die radioaktiven Anomalien an der Oberfläche, die im Rahmen des Bodenprogramms 2022 entdeckt wurden, die rot schraffierten Bereiche die Urananomalien an der Oberfläche (Urangehalt >2.345 ppm) mittels luftgestützter Gammastrahlen-Spektrometrie (Ford et al., 2006) und der schwarz schraffierte Bereich den Athabasca-Sandstein, der 1973 mittels Gerölls im

Geschiebemergel kartiert wurde (AR 74H04-0013). Die tatsächliche Lage der Bohransatzpunkte kann sich je nach den Bodenverhältnissen vor Ort ändern.

Über das Konzessionsgebiet

Das Uranprojekt Key Lake South liegt rund sechs Kilometer südwestlich der Uranmühle Key Lake sowie in unmittelbarer Nähe zu modernen Uranverarbeitungsanlagen und Straßentransportverbindungen im Norden der Provinz Saskatchewan. Aus geologischer Sicht befindet sich das Projekt am südöstlichen Rand des aus dem Proterozoikum stammenden Athabasca-Beckens, das die größten und hochgradigsten Uranlagerstätten und -bergbaubetriebe der Welt beherbergt. Die jüngste Entdeckung der Lagerstätten Triple R und Arrow hat gezeigt, dass hier weiteres Potenzial für hochgradige Uranvorkommen in den Randzonen des Beckens besteht.

Über Traction Uranium Corp.

[Traction Uranium Corp.](http://www.tractionuranium.com) ist in den Bereichen Mineralexploration und Erschließung von Prospektionsgebieten in Kanada tätig und verfügt unter anderem über zwei Uranprojekte in der weltbekannten Region Athabasca. Das Unternehmen lädt Sie ein, unter www.tractionuranium.com mehr über seine Aktivitäten im Explorationsstadium in der westlichen Region Kanadas zu erfahren.

Qualifizierter Sachverständiger

Der technische Inhalt dieser Pressemitteilung wurde von Linglin Chu, M.Sc., P. Geo. geprüft und genehmigt, die eine qualifizierte Sachverständige gemäß National Instrument 43-101, Standards of Disclosure for Mineral Projects, ist. Die Informationen geben einen Hinweis auf das Explorationspotenzial des Konzessionsgebiets, sind jedoch möglicherweise nicht repräsentativ für die erwarteten Ergebnisse.

Für das Board of Directors

Lester Esteban, Chief Executive Officer
+1 (604) 561 2687
info@tractionuranium.com

Zukunftsgerichtete Aussagen: Diese Pressemitteilung enthält bestimmte zukunftsgerichtete Aussagen im Sinne der geltenden Wertpapiergesetze. Alle Aussagen, bei denen es sich nicht um historische Fakten handelt, einschließlich, aber nicht beschränkt auf Aussagen über zukünftige Schätzungen, Pläne, Programme, Prognosen, Vorhersagen, Ziele, Annahmen, Erwartungen oder Überzeugungen hinsichtlich zukünftiger Leistungen, einschließlich Aussagen über die Auswirkungen der Werbekampagne und die Genehmigung der RSUs durch die Aufsichtsbehörden und Aktionäre, sind zukunftsgerichtete Aussagen. Diese zukunftsgerichteten Aussagen spiegeln die Erwartungen oder Überzeugungen des Managements des Unternehmens wider, die auf den ihm derzeit zur Verfügung stehenden Informationen basieren. Zukunftsgerichtete Aussagen unterliegen einer Reihe von Risiken und Ungewissheiten, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich von den in den zukunftsgerichteten Aussagen genannten abweichen. Zu diesen Risiken und Ungewissheiten gehören unter anderem jene, die in den öffentlichen Unterlagen des Unternehmens unter dem SEDAR-Profil des Unternehmens unter www.sedar.com identifiziert und gemeldet wurden. Obwohl das Unternehmen versucht hat, wichtige Faktoren zu identifizieren, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Handlungen, Ereignisse oder Ergebnisse wesentlich von jenen abweichen, die in den zukunftsgerichteten Informationen beschrieben werden, kann es andere Faktoren geben, die dazu führen, dass die Handlungen, Ereignisse oder Ergebnisse nicht wie erwartet, geschätzt oder beabsichtigt ausfallen. Es kann nicht garantiert werden, dass sich solche Informationen als zutreffend erweisen, da die tatsächlichen Ergebnisse und zukünftigen Ereignisse erheblich von den in solchen Aussagen erwarteten abweichen können. Das Unternehmen lehnt jede Absicht oder Verpflichtung ab, zukunftsgerichtete Informationen zu aktualisieren oder zu überarbeiten, sei es aufgrund neuer Informationen, zukünftiger Ereignisse oder aus anderen Gründen, sofern dies nicht gesetzlich vorgeschrieben ist.

Die Canadian Securities Exchange hat den Inhalt dieser Pressemeldung weder geprüft noch genehmigt oder abgelehnt.

Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die

deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung für den Inhalt, die Richtigkeit, die Angemessenheit oder die Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf www.sedar.com, www.sec.gov, www.asx.com.au oder auf der Firmenwebsite!

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/84761--Traction-Uranium-sichert-sich-Gelaende-fuer-Bohr-Camp-fuer-kommendes-Bohrprogramm-bei-Key-Lake-South.htm>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer](#)!

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).